

Zeitschrift: Collage : Zeitschrift für Raumentwicklung = périodique du développement territorial = periodico di sviluppo territoriale

Herausgeber: Fédération suisse des urbanistes = Fachverband Schweizer Raumplaner

Band: - (2024)

Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt / Sommaire / Sommario

THEMA

- 4 **Naherholungsvorsorge in der 10-Millionen-Schweiz – Herausforderung für die Raumplanung / Prévoir les loisirs de proximité pour une Suisse à 10 millions d'habitants / Spazi ricreativi in una Svizzera da 10 milioni di abitanti (Dominik Siegrist)**
- 7 **Regionales Naherholungskonzept zofingenregio – Ein verbindliches Commitment / Le concept régional de loisirs de proximité de la région de Zofingue / Piano di gestione delle aree di svago della regione di Zofingen (Tobias Vogel)**
- 10 **Grenzüberschreitendes Miteinander in stark genutzten Naherholungsräumen – Der binationalen Landschaftspark Wiese in der Region Basel / Coopération transfrontalière autour d'espaces de loisirs de proximité très fréquentés / Aree ricreative transfrontaliere molto frequentate (Silvan Aemisegger)**
- 15 **Parco del Laveggio – Una Pianificazione dal basso / Der Parco del Laveggio – Planung von unten / Parco del Laveggio – Une planification par le bas / (Grazia Bianchi, Ivo Durisch, Giacomo Hug, Carlo Romano)**
- 18 **Area di svago nel Piano direttore del Canton Ticino / Erholungsräume im kantonalen Richtplan des Tessins / Zones de loisirs dans le plan directeur du canton du Tessin (Marika Rodoni)**

STELLUNGNAHME

- 22 **Rückzug der Landschaftsinitiative RPG 2 – FSU erarbeitet mit den Sektionen eine Haltung aus / Retrait de l'Initiative paysage LAT 2 – La FSU et ses sections préparent une position commune / Ritiro dell'Iniziativa paesaggio LPT 2 – Presa di posizione della FSU e delle sue sezioni (Nathalie Mil, FSU)**

FORUM

- 23 **4ème édition du Prix FSU-r, un remarquable succès ! (Eilse Glatt et Thomas Aligakis, Maria Isabel Álvarez Fernández, Reda Berrada, Loan Laurent)**
- 26 **Innenstadtentwicklung auf regionaler Ebene gedacht (Petra Hirschler u.a.)**

INFO

- 31 **Nachrichten FSU / Informations de la FSU / Informazioni della FSU**

VORSCHAU COLLAGE 2/24

«Künstliche Intelligenz» – 2023 war das Jahr der künstlichen Intelligenz (KI). ChatGPT entfachte neues Interesse, Bildgeneratoren beflügeln die Fantasie und in Medien wurden Fragen zu Ethik und Regulierung von KI diskutiert. Seit längerem wird KI auch in der Raumplanung eingesetzt. Wo geht die Reise hin? Wird KI unsere Arbeit erleichtern oder sogar ersetzen? Was bedeutet dies für unser Berufselfselbstverständnis? Das Heft wirft einen Blick auf die aktuelle Diskussion und wird uns viele Fragen auf den Weg geben.

Editorial

Naherholungsräume

Naherholungsräume sind ein entscheidender Bestandteil unseres hektischen Lebensstils. Für unser Wohlbefinden ist es von essentieller Bedeutung, inmitten des Alltagsstresses bewusst Naherholungsräume aufzusuchen. Dominik Siegrist schreibt in seinem Einführungskonzept, dass gemäss Bundesrecht Naherholungsmöglichkeiten für die Bevölkerung und die Erhaltung der ökologischen Werte und der Biodiversität in der Richt- und Nutzungsplanung zu berücksichtigen sind. Ebenfalls dürfte aufgrund des weiteren Wachstums der Schweizer Wohnbevölkerung die gesellschaftliche Bedeutung von attraktiven Naherholungsmöglichkeiten weiter zunehmen. Gemäss seiner Aussage ist deren Sicherung für die Raumplanung eine anspruchsvolle Aufgabe. Das vorliegende Heft beleuchtet die Herausforderungen im Zusammenhang mit Naherholungsräumen sowie Mittel und Wege, um den steigenden Ansprüchen gerecht zu werden.

Der Artikel von Silvan Aemisegger stellt am Beispiel des grenzüberschreitenden Landschaftsparks Wiese die Herausforderungen und Massnahmen eines Naherholungsraumes im städtischen, binationalen Umfeldes vor. Er schreibt, dass in jüngster Zeit, die Projektbeteiligten verstärkt sensibilisieren und aktiv kommunizieren müssen, damit der Landschaftspark seine vielen Aufgaben erfüllen kann. Aus diesem Grund wurde 2018 der Rangerdienst ins Leben gerufen. Tobias Vogel stellt in seinem Artikel das bis 2022 erarbeitete Naherholungskonzept der Region Zofingen vor. Ziel von diesem ist, die überkommunalen Frei- und Erholungsräume zu identifizieren und diese langfristig und zielgerichtet aufzuwerten und zu sichern. Der Artikel von Raffaela Arnaboldi stellt das Richtplanblatt R9 Naherholung des Kantons Tessin vor, welches die Förderung eines Netzes von Grünflächen für Erholung und Freizeit als Planungsziel innehaltet. Grazia Bianchi beschreibt in ihrem Artikel die Entstehung und Entwicklung des Projektes Laveggio-Park, welches von der Associazione Cittadini per il territorio ins Leben gerufen wurde und dank des Programms «Modellprojekte für nachhaltige Entwicklung 2014–2018» des Bundes vertieft und weiterentwickelt werden konnte.

Die verschiedenen Artikel zeigen einerseits, dass mit der zunehmenden Verdichtung die Ansprüche auf den Naherholungsraum zunehmen. Andererseits beschreiben sie die vielfältigen Handlungsansätze und Projekte zur Sicherung und Förderung der Naherholungsmöglichkeiten für die Bevölkerung unter dem Gebot der Erhaltung der ökologischen Werte und der Biodiversität.